

Heizöl-Albtraum: 1.000 Liter gefährden die Große Mühl!

Heizölunfall in der Großen Mühl: 1.000 Liter Öl ausgelaufen, Feuerwehr im Einsatz – Umweltgefahren werden geprüft.



Rohrbach-Berg, Österreich - Am Mittwochmorgen ist es in Rohrbach-Berg zu einer bedeutenden Umweltkatastrophe gekommen. Rund 1.000 Liter Heizöl sind in die Große Mühl geflossen, ausgelöst durch einen schlecht angeschlossenen Schlauch während der Betankung eines örtlichen Bauernhofs. Laut **oe24** gelangte das Öl über einen Schacht in den Fluss, wo es sich rasch ausbreitete.

Um die Folgen dieser Ölpest einzudämmen, rückt ein Einsatzteam aus vier Feuerwehren an. Sie errichteten fünf Ölsperren, um eine weitere Ausbreitung des Schadens zu stoppen. Einsatzleiter Martin Wakolbinger versichert, dass die Lage bisher unter Kontrolle ist, jedoch wird die

Bezirkshauptmannschaft von einem erheblichen Schaden am Fischbestand ausgehen. Konkrete Zahlen zu den Auswirkungen auf die Tierwelt sind bislang nicht bekannt.

Untersuchungen und Umweltgefahren

Zusätzlich wird auch das verunreinigte Erdreich untersucht. Die Ölsperren sollen bis zur nächsten Woche bestehen bleiben, um sicherzustellen, dass sich die Umweltverschmutzung nicht weiter ausbreitet. Obwohl derzeit keine weiteren Umweltgefahren angenommen werden, bleibt die Situation angespannt.

Die vorliegende Katastrophe steht im Kontext einer zunehmenden weltweiten Häufung von Ölunfällen. In Peru beispielsweise kämpfen Hunderte Einsatzkräfte gegen eine massive Ölpest an der Küste, die durch den spanischen Energiekonzern Repsol verursacht wurde. Hier wird der Umwelt-Notstand ausgerufen, während die Staatsanwaltschaft ermittelt **Greenpeace** berichtet. Die Ölpest hat verheerende Auswirkungen auf die Tierwelt und die Umwelt, was die Dringlichkeit unterstreicht, auf erneuerbare Energien umzusteigen.

Die häufigen Ölkatastrophen in verschiedenen Ländern, wie in Ecuador, Thailand und Nigeria, verdeutlichen die weltweit bestehenden Gefahren. Öl ist nicht nur giftig für Wasserorganismen, sondern auch für Menschen und Land. Die zurückbleibenden langfristigen Auswirkungen sind verheerend und müssen dringend adressiert werden, um weitere Schäden an unserer Umwelt und den darin lebenden Wesen zu vermeiden.

Details	
Vorfall	Verschmutzung
Ursache	schlecht angeschlossener Schlauch bei der Betankung

Details	
Ort	Rohrbach-Berg, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • www.greenpeace.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at